

gedruckt am: 18.04.2025

**Name**

Szeiklies-Weber, Ingrid

**Lebensdaten**

1932-

**dazugehöriger Bestand**

Szeiklies-Weber, Ingrid

**Geburtsjahr**

1932

**GND-Link**

<http://d-nb.info/gnd/133234339>

**Biografische Angaben**

Ingrid Szeiklies-Weber studierte ab 1952 Kunstgeschichte, Geschichte und Archäologie an der Universität Halle. 1954 wechselte sie an die Humboldt-Universität in Ostberlin, wo sie 1956 bei Richard Hamann das Examen ablegte. 1956/57 arbeitete sie als wissenschaftliche Assistentin an der Deutschen Akademie der Wissenschaften zu Berlin. 1959 verließ sie die DDR und studierte an der Universität Mainz, wo sie 1964 bei Friedrich Gerke mit einer Arbeit über die spätgotische Monstranz der Kirche in Tiefenbronn promoviert wurde. Ab 1969 war sie als Konservatorin an der Staatlichen Münzsammlung in München tätig. 1997 ging sie in den Ruhestand.

**Beruf / Funktion**

Kunsthistorikerin

Numismatikerin

**Andere Namen**

Weber, Ingrid Szeiklies-

Weber, Ingrid S.

Weber, Ingrid

Ingrid

Szeiklies-Weber

**Quelle für Namensansetzung**

Deutsche Nationalbibliothek